

Editorial



Foto: Goldrenette

Liebe Leserinnen und Leser,

diese erste Ausgabe der HOSPIZ-ZEITSCHRIFT im Jahr 2010 widmet sich dem Thema des Grundprofils von Hospiz- und Palliativarbeit. Sie knüpft damit an die erste Ausgabe unserer Fachzeitschrift überhaupt von September 1999 an. Damals startete die Unternehmung unserer Fachzeitschrift mit einem Grundsatzartikel zu „Grundhaltungen und Visionen“ der Hospizarbeit und in dieser Ausgabe haben wir diesen bis heute viel beachteten Beitrag noch einmal in einer kommentierten Fassung zum Abdruck gebracht. Das Thema des Grundprofils wird dann mit einer Analyse der Entwicklung von Hospiz- und Palliativarbeit aus den Anfängen bis heute in einer Innen- und einer Außenansicht ergänzt. Desweiteren nehmen die 4 Projektartikel aus den Perspektiven der 4 Säulen der Hospizarbeit eine weitere fachliche Reflexion des Grundprofils vor.

In den Artikeln und Beiträgen wird deutlich, dass die Hospizbewegung sich einerseits in vielfältigen Versorgungsangeboten ausdifferenziert hat und sich trotzdem andererseits aus einheitlichen Überzeugun-

gen nährt. Sie kennzeichnet als qualitatives Element ihre fachlichen Grundlagen in einem ethischen Profil, das ihre Einrichtungen teilen und in die Gesellschaft hinein mitteilen.

Möge diese Ausgabe Ihrer HOSPIZ-ZEITSCHRIFT bei der guten Ausgestaltung und der fruchtbaren Reflexion Ihrer eigenen Hospiz- und Palliativarbeit anregend und hilfreich sein oder einfach Anlass geben, sich mit den ethischen Grundlagen einer adäquaten Begleitung und Versorgung von Schwerst- und Sterbenden auseinander zu setzen.

Ihre

Dr. Birgit Weihrauch
für den Deutschen Hospiz- und PalliativVerband e.V.

Dr. Paul Timmermanns
für den hospiz verlag



Dr. Birgit Weihrauch



Dr. Paul Timmermanns